

Zeitschrift: Werdenberger Jahrbuch : Beiträge zu Geschichte und Kultur der Gemeinden Wartau, Sevelen, Buchs, Grabs, Gams und Sennwald
Herausgeber: Historischer Verein der Region Werdenberg
Band: 10 (1997)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT

Anschriften der Autoren und Redaktoren

Prof. Otto Ackermann, Kantonsschullehrer, Profason, 9476 Fontnas

Hans Appenzeller, Gemeindeammann, Feld, 9468 Sax

Albert Bicker, SBB-Angestellter i. R., Werdenstrasse 9, 9472 Grabs

Dr. Jakob Bill, Kantonsarchäologe LU, Buggenrain 1, 6043 Adligenswil

Max Boller, Techniker, Mühlegasse 14, 6314 Unterägeri

Jürg Dietiker, Verkehrs- und Raumplaner, Ländistrasse 15, 5200 Windisch

Emma Dürr-Kaiser, Hausfrau, Brugg, 9473 Gams

Dominik Eberhard, Polizei-Hptm. i. R., Folchartstrasse 16, 9000 St.Gallen

Hansjakob Gabathuler, Primarlehrer, Arvenweg 2, 9470 Buchs

Mathäus Gabathuler, Lehrer i. R., Stelzenweg, 9478 Azmoos

Werner Hagmann, lic. phil., Historiker, Histengasse 60, 9475 Sevelen

Markus Hartmann, dipl. Ing. ETH, Schochenberg, 9100 Herisau

Prof. Gerhard R. Hochuli, Dozent NTB, Äulistrasse 7, 9471 Buchs

Dr. Johannes Huber, Museumsstrasse 45, 9000 St.Gallen

Noldi Kessler, Lehrer, Lungalid, 9473 Gams

Mathäus Lippuner, Ortspräsident, Hochhausstrasse 15, 9472 Grabs

Jürg Lori, Lehrer, Steinbergweg 11, 9472 Grabs

Elsbeth Maag-Lippuner, Hausfrau/
Verwaltungsangestellte, Langäulistrasse 1,
9470 Buchs

Vorwort

8

Hans Schlegel

Gedanken zur Zeit: Plädoyer für offene Strassen und Wege

9

Otto Ackermann

Von Wegen und Abwegen: Der Geschwindigkeitskult

11

Martin Peter Schindler

Verkehr und Strassen in römischer und frühmittelalterlicher Zeit

16

Hans Schüpbach

Das Inventar historischer Wege der Schweiz

29

Fritz Rigendinger

Verkehr und Verkehrssicherheit im Mittelalter

31

Otto Ackermann

Die Schollbergstrasse bis zum Ende der Landvogtszeit

43

Hans Jakob Reich

Von den alten Landstrassen und dem Bau der Kantonsstrassen

60

Noldi Kessler

Die Strasse vom Rheintal ins Toggenburg

89

Hansjakob Gabathuler

Von den Pflichten eines Wegmachers im letzten Jahrhundert

110

Andreas Sprecher

Gassen und Wege am Grabserberg

120

Mathäus Lippuner

Der Bau der Grabserbergstrasse

139

Mathäus Lippuner

Tragen und Führen am alten Grabserberg

157

Jürg Trümpler

Waldwege im Werdenberg gestern und heute

171 5

Reto Neurauder, Redaktor W&O, Schwanenweg 1A, 9472 Grabs	Hans Schmidt Bau und Unterhalt der werdenbergischen Staatsstrassen	180
Hans Jakob Reich, Chefredaktor W&O, Forsteggstrasse, 9465 Salez	Otto Ackermann Die Planung der N 13 im politischen Umfeld der fünfziger Jahre	192
Fritz Rigendinger, stud. phil., Bahnhofstrasse 9, 8890 Flums	Otto Ackermann Josef Widrig und der Auenwald	198
Hansruedi Rohrer, Reporter W&O / Fo- toarchiv, Groffeldstrasse 15, 9470 Buchs	Max Boller Vom Bau der Nationalstrasse N 13	199
Hans Schöpfer, SBB-Beamter i. R., Ornithologe, Marhaldenstrasse 6, 9472 Grabs	Maja Suenderhauf Der N-13-Anschluss Buchs	212
Martin Peter Schindler, lic. phil., Archäologe, Lämmli brunnenstrasse 50, 9000 St.Gallen	Hans Schöpfer Der lange Weg zum Ersatz-Biotop Wiesenfurt	214
Prof. Dr. Hans Schlegel, Dozent NTB, Heldastrasse 30, 9470 Buchs	Heiner Schlegel Gedanken zur N 13 aus der Sicht der Umwelt	216
Heiner Schlegel, Dipl. Geograph, Schulhausstrasse 20, 9470 Buchs	Dominik Eberhard Verkehrserziehung in den Schulen durch die Kantonspolizei	220
Walter Schlegel, Kaufmann, Stütli, 9472 Grabs	Markus Hartmann / Jürg Lori Die Verdrängung des Menschen aus dem Strassenraum	222
Hans Schmidt, Strassenkreisinspektor i. R., Tannenstrasse 3, 9470 Buchs	Jürg Dietiker Strassen sind zentrale Siedlungsräume	227
Hans Schüpbach, lic. phil., IVS, Finkenhubelweg 11, 3012 Bern	Walter Schlegel Wanderwege im Werdenberg	231
Andreas Sprecher, Landwirt, Pertätsch, 9472 Grabs	Reto Neurauder Werdenberger Kunstschaffen: Constanza Filli Villiger	242
Mathäus Sprecher, Landwirt, Schwendi, 9472 Grabserberg	Elsbeth Maag-Lippuner / Maja Suenderhauf Werdenberger Lyrikschaffen	244
Dr. Regula Steinhauser-Zimmermann, Archäologin, Talstrasse 5, 6403 Küssnacht a. R.	Jakob Bill Die Bronzebeile von Salez	247
Prof. Dr. Hans Stricker, Leversberg, 9472 Grabs		
Maja Suenderhauf, Lehrerin, Technikumstrasse 27, 9470 Buchs		
Jürg Trümpler, dipl. Forsting, ETH, Kreisoberförster, Grüel, 9475 Sevelen		
Dr. Werner Vogler, Stiftsarchivar, Stiftsarchiv St.Gallen, Regierungsgebäude, 9001 St.Gallen		
Hans Zogg, Landwirt, 6 Unteres Rappenloch, 9472 Grabserberg		

Umschlag (vorne)

Der holländische Landschaftsmaler Jan Hackaert (1628 bis ca. 1685) zeichnete 1655 auf einer Schweizer Reise 43 grossformatige Blätter mit Gebirgsdarstellungen. Am bekanntesten sind seine ganz der Strassenbautechnik gewidmeten Zeichnungen aus der Via Mala. Unterwegs nach Graubünden hat er auch von der Schollbergstrasse einen unvollendeten Entwurf gezeichnet und die auf dem Umschlagbild (Ausschnitt) abgebildete imposante Auffahrt bei der grossen Hohwand festgehalten. Es handelt sich um die erste Darstellung dieser Stelle. Format des Originals 83×54,2 cm. Nationalbibliothek in Wien. Vgl. zu Hackaert auch die Ausführungen und Abbildungen in Otto Ackermanns Beitrag «Die Schollbergstrasse bis zum Ende der Landvogtszeit» im Innenteil dieses Buches.

O. A.

Umschlag (hinten)

Eine der frühesten Bergstrassen unseres Raumes: das Bild zeigt den Blick vom Walchenbachtobel (zwischen Grabser- und Studnerberg) talabwärts gegen das Dorf Grabs mit dem damals neuen Rogghalmsträsschen. Traugott Schiess (1834–1869), der seine Jugend in Grabs verbracht hatte, malte die Ansicht «Ob dem Löchli (Oberrick)» um 1860. Vielleicht zwei Jahrzehnte später wurde diese von den Autodidakten Heinrich (1819–1888) und Ulrich Eggenberger (1857–1916) als Vorlage benutzt und in Aquarelltechnik neu geschaffen («Bei Grabs. Nach T. Schiess»). Das Bild (in Privatbesitz) ist 21×31 cm gross.

H. S.

Die bisher erschienenen Werdenberger Jahrbücher

Von der Historisch-Heimatkundlichen Vereinigung des Bezirks Werdenberg sind bei BuchsDruck und Verlag, Buchs, bisher folgende Werdenberger Jahrbücher herausgegeben worden; sie sind (sofern nicht bereits vergriffen) durch den Buchhandel oder direkt beim Verlag erhältlich:

Werner Vogler

«In forasta numcupantem Salectum»

262

Regula Steinhauser-Zimmermann

30 Jahre Kantonsarchäologie St.Gallen

268

Johannes Huber

August Hardeggers Diasporakirchen im Werdenberg

270

Emma Dürr

Schicksal eines Kriegskindes vor 50 Jahren

279

Werner Hagmann

Leben und Werk von Jakob Gabathuler

281

Albert Bicker

Dokumentation: Vom Manteln und anderem Brauchtum um Tod und Bestattung

285

Buchbesprechungen

288

Noldi Kessler / Gerhard R. Hochuli / Hans Appenzeller

HHVW/ Stiftungen

296

Chronik

306

Unsere Verstorbenen

329

1988: Hauptthema «Auswanderung»; 150 Seiten (vergriffen)

1989: Hauptthema «Werdenberger Alpwirtschaft»; 191 Seiten (vergriffen)

1990: Hauptthema «Rhein/Rheinkorrektion»; 240 Seiten

1991: Hauptthema «Das Werdenberg und die Eidgenossenschaft»; 211 Seiten

1992: Hauptthema «Sprachgeschichte des oberen Rheintals»; 196 Seiten

1993: Hauptthema «Volksmedizin – medizinische Selbsthilfe des Volkes»; 236 Seiten (vergriffen)

1994: Hauptthema «Burgen und Schlösser»; 225 Seiten

1995: Hauptthema «Volksschule im Werdenberg»; 294 Seiten (vergriffen)

1996: Hauptthema: «Kulturlandschaft Werdenberg»; 336 Seiten.